

Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 7 (Porz)	13.11.2018

Anfrage der SPD AN/1232/2018 vom 27.08.2018 - Schülerzahlen GGS Hohe Straße in Ensen (Aktualisierung einer Anfrage von November 2013 (4042/2013))

Anfrage zur Sitzung der Bezirksvertretung Porz am 11.09.2018

hier: Schülerzahlen GGS Hohe Straße in Ensen

Die SPD-Fraktion bittet die Verwaltung um die Beantwortung der folgenden Fragen zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Porz. Es handelt sich um die Aktualisierung einer Anfrage von November 2013 (4042/2013).

1. Wie ist die aktuelle Situation an der Grundschule Hohe Straße in Porz-Ensen in Bezug auf die derzeitige Anzahl der Schüler, die Größe der einzelnen Klassen und die maximale Anzahl der Schüler an der Grundschule?
2. Wie wird sich die Situation – insbesondere unter Berücksichtigung der in der Zwischenzeit aktualisierten Bevölkerungsprognose – in den nächsten Jahren entwickeln?

Antwort der Verwaltung:

Zu 1.

Die Amtlichen Schuldaten (Stichtag 15.10.2018) werden der Verwaltung erfahrungsgemäß erst zum Ende des 1. Quartals 2019 durch IT-NRW zur Verfügung gestellt. Bis dahin greift die Verwaltung auf die sog. Vorstatistik zurück, die im Frühjahr 2018 erhoben wurde:

GGG Hohe Straße (Vorstatistik 2018/19)	E1	E2	E3	3	4	Gesamtergebnis
Schüler*innen	105	105	0	102	103	415
Klassen	4	4	0	4	4	16
Ø Belegung der Klassen	26,25	26,25	0	25,5	25,75	25,94

An der Schule wird eine jahrgangsübergreifende Vorbereitungsklasse geführt. Die derzeit 9 Schüler*innen dieser Klasse sind in den vorgenannten Schülerzahlen enthalten. Es ist gegenwärtig nicht absehbar, wie lange die Vorbereitungsklasse an der GGS Hohe Straße noch fortgeführt werden wird.

Gemäß der Verordnung zur Ausführung des §93 Absatz 2 Schulgesetz, § 6a ist die Aufnahmekapazität nach Größe / Zügigkeit der Schule gestaffelt

1 Zug	bis 29 Kinder / Klasse
2 Züge	bis 28 Kinder / Klasse
3 Züge	bis 27 Kinder / Klasse
4 Züge	bis 26 Kinder / Klasse
ab 5 Züge	bis 25 Kinder / Klasse

Diese Richtwerte beziehen sich auf die Regelklassen, Für die Vorbereitungsklassen gelten andere Vorgaben (max. 18 Kinder je Klasse). Die Bildung von Vorbereitungsklassen erfolgt anlassbezogen und unabhängig von der festgelegten Zügigkeit.

Auf dieser Basis der Klassenbildungswerte ergibt sich für eine 4-zügige Grundschule eine maximale Kapazität von 416 Schüler*innen. Bis zum 8. Schulrechtsänderungsgesetz, also bis zum Schuljahr 2011/12 galt im Übrigen für alle Grundschulen, unabhängig von der Größe die maximale Klassenbelegung von 30 Kindern. In der Summe lag damit die maximale Kapazität einer 4-zügigen Grundschule bei 480 – damit 76 Kinder mehr, als nach den aktuellen Vorgaben.

Die GGS Hohe Straße hat zum Schuljahr 2018/19 die schulrechtlich vorgegebene maximale Schülerzahl erreicht.

Zu 2.

Wie in der Schulentwicklungsplanung Köln 2016 dargestellt, ergibt sich für die Stadtteile Ensen und Westhoven bis 2025 eine jährliche Einschulungserwartung von maximal 105 Kindern (zum Schuljahr 2018/19). Für die nun folgenden Jahre weist die Einwohnerprognose Jahrgangstärken von unter 95 Kindern aus. Wie sich diese Zahlen in der angekündigten neuen Bevölkerungsprognose darstellen werden, ist noch nicht bekannt.